

4. Wettbewerbs- und Projektierungskredit über CHF 110'000 für den Umbau Schulhaus Schwärze zu drei Kindergartenabteilungen



Ausgangslage

Nach dem Umzug der Primarschulklassen im Sommer 2017 ins neue Schulzentrum Elisabetha Hess bietet sich das Schulhaus Schwärze als Kindergartenzentrum an. Dies entspricht der Raumstrategie der Primarschule Weinfelden, welche den Schulbürgerinnen und Schulbürgern anlässlich der Schulgemeindeversammlung im Juni 2015 vorgestellt wurde. Eine Machbarkeitsstudie hat ergeben, dass die Unterbringung von drei Kindergartenabteilungen im Gebäude der neuen Schwärze die wirtschaftlich und betrieblich effizienteste Lösung ist. Die notwendigen Haupt- und Nebenräume finden allesamt Platz in der bestehenden Kubatur. Ein Anbau ist nicht vorgesehen. An der Budgetgemeinde über CHF 25'000 vorgelegt.

Projektwettbewerb

Die Planungskommission unter der Leitung von Daniel Engeli und der Begleitung des Architekturbüros Altwegg Oberhänsli AG Weinfelden befasste sich seit Februar mit der Vorbereitung eines Architekturwettbewerbs für dieses Projekt. Der Wettbewerb wird im einstufigen Einladungsverfahren ausgeschrieben. Drei bis vier regionale Architekturbüros sollen damit beauftragt werden. Die Aufgabenstellung richtet sich nach dem Raumprogramm unter Berücksichtigung der allgemeingültigen Auflagen und Gesetze. Dem notwendigen Sanierungsbedarf ist ebenfalls Rechnung zu tragen (Baujahr neue Schwärze = 1987).

Wettbewerbs- und Projektierungskredit

Die Planungskommission hat entschieden, aufgrund des begrenzten Projektumfangs und aus zeitlichen Aspekten den Wettbewerbs- und Projektierungskredit gleichzeitig vorzulegen. Der Kredit beläuft sich total auf CHF 110'000.00 und setzt sich wie folgt zusammen:

Wettbewerb	CHF 30'000.00	Preissumme, Jurierung, Organisation etc.
Honorare	CHF 70'000.00	Architekt und Fachplaner
Nebenkosten	CHF 10'000.00	Publikationen, Vervielfältigungen, Unvorhergesehenes

Die Primarschulbehörde rechnet mit Gesamtkosten von rund CHF 1'800'000 für die Umnutzung des Schwärze-Schulhauses zu drei Kindergartenabteilungen.

Zeitplan

22. Juni 2016	Genehmigung Wettbewerbs- und Projektierungskredit
Herbst 2016	Durchführung Wettbewerb und Jurierung
Februar 2017	Baukredit (Urnenabstimmung)
September 2017	Baubeginn
Sommer 2018	Bezug der neuen Kindergärten

Antrag

Die Primarschulbehörde beantragt Ihnen, den Kredit über CHF 110'000.00 für den Wettbewerb und die Projektierung des Kindergartens mit drei Abteilungen im Schwärze-Schulhaus zu genehmigen.

3. Planungskredit für den Umbau Schwärze zu Kindergärten

Mit dem Volksentscheid, das Primarschulzentrum Elisabetha Hess zu realisieren, wird das Schulgebäude neue Schwärze für die Primarschulstufen 1. bis 6. Klassen nicht mehr benötigt. Die Schwärze bietet sich als ideales Kindergartenzentrum an, welches der Raumstrategie der Primarschule Weinfelden – dezentrale, organisatorisch und konzeptionell effiziente Kindergärten – in allen Belangen entspricht. Die Erfahrungen des Kindergartenzentrums Martin Häfner sind durchwegs positiv.

Die voraussichtliche Bauzeit des neuen Primarschulzentrums dauert bis Mitte 2017, demzufolge ist der Bezug auf den Beginn des Schuljahres 2017/18 vorgesehen. Unter diesen zeitlichen Vorgaben beauftragte die Primarschulbehörde das Architekturbüro Altwegg Oberhänsli AG Weinfelden mit der Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie für die Umnutzung der neuen Schwärze. Es galt zu prüfen, wie viele Kindergartenabteilungen im bestehenden Schulgebäude untergebracht werden können. Das Resultat der Studie zeigt, dass mit drei Abteilungen eine betrieblich sinnvolle und wirtschaftlich tragbare Lösung realisiert werden kann. Die längerfristigen Prognosen bestätigen, dass damit der Bedarf an Schulraum für die Kindergartenstufe in diesem Quartier abgedeckt ist. Der Ersatz für die Bankstrasse, die bestehende Kindergartenabteilung in der Schwärze und eine zusätzliche dritte Einheit werden so ein Kindergartenzentrum im Nord-Westen von Weinfelden bilden.

Die Primarschulbehörde beabsichtigt nun, die Planung des Projekts Schwärze in Angriff zu nehmen. Sie hat sich folgenden Zeitplan vorgenommen:

- erstes Halbjahr 2016: Vorprojektierung und Wettbewerbsplanung
- 22. Juni 2016: Wettbewerbs und Projektierungskredit an der Schulgemeindeversammlung
- Sommer bis Herbst 2016: Wettbewerb im einstufigen Einladungsverfahren
- 12. Februar 2017: Baukredit an der Urne
- September 2017: Start der Umbauarbeiten
- Juli/August 2018: Bezug der neuen Kindergärten

Die Gesamtkosten werden auf approximativ 1,5 bis 2,0 Millionen Franken geschätzt.

Für die Planung budgetiert die Primarschulbehörde CHF 25'000 und für den Wettbewerbs- und Projektierungskredit CHF 100'000, welche in der Investitionsrechnung 2016 entsprechend ausgewiesen sind.

Die Primarschulbehörde beantragt Ihnen einstimmig, das beabsichtigte Vorgehen sowie den Planungskredit über CHF 25'000 zu genehmigen. Über den Wettbewerbs und Projektierungskredit werden Sie wie erwähnt an der kommenden Schulgemeindeversammlung im Sommer befinden können.